

Artikel vom 02.11.2020

Lüftungsanlagen in öffentlichen Gebäuden



Nachdem der Hauptverwaltungsausschuss aufgrund der aktuellen Situation abgesagt wurde, kam der Gemeinderat zusammen, um die dringendsten Entscheidungen zu treffen. So mussten die Stellungnahmen der betreffenden Behörden zum Industriegebiet Nord angehört und die Satzung entsprechend angepasst werden.

Sehr erfreut war die CSU-Fraktion, dass das Thema „infektionsgerechtes Lüften in öffentlichen Gebäuden“ auf der Tagesordnung stand und die Verwaltung dort bereits hervorragende Arbeit geleistet hat. Man sieht an diesem Punkt, dass der Gemeinderat und die Verwaltung hier zusammen vieles erreichen können. Leider geht aufgrund der mittelfristigen Nichtinformation sehr vieles verloren. Das sehr gut vorbereitete Thema ist bestimmt schon seit mehreren Wochen Thema in der Verwaltung. Eine Information, eventuell im Bau- und Klimaausschuss wäre hier hilfreich gewesen, um die Gemeinderäte in den Entscheidungsprozess einzubinden.

Unser Antrag zu demselben Thema entstand auch dadurch, dass uns nicht bewusst war, dass die Gemeinde an diesem Thema bereits dran ist.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, dass sie das Vorhaben tatkräftig unterstützen und möchten auf diesem Wege den Hinweis der SPD-Fraktion unterstreichen, dass vor allem das Schulgebäude als erstes ausgestattet werden sollte.

Viele Themen bewegen unseren Ort außerhalb der Corona Maßnahmen und so begrüßen wir es, dass zur Stärkung der Demokratie die Ausschusssitzungen im November stattfinden sollen, hoffen wir, dass es die Infektionszahlen zulassen.

Der ausgefallene Workshop zum Thema Vitamar, sollte schnellstens nachgeholt werden, damit wir hier zu einem Ergebnis kommen.

Hinweisen möchten wir noch auf den Antrag von Edwin Lang auf die Errichtung einer Gedenkstätte für Kleinostheimer Opfer der Euthanasie des Dritten Reiches, den wir gerne unterstützen. Wir bedanken uns bei Herrn Lang für sein Engagement und seine Recherchen zu diesem Thema. Denn es ist so wie er schreibt „Wir sind nicht schuld an den Opfern, aber wir machen uns schuldig, wenn wir sie vergessen.“

Leider sind weiterhin keine Treffen möglich, so bleibt uns nur auf diesem Wege zu sagen:

Bitte bleiben Sie GESUND!